

## KULTURKREIS

### Der Theater Ring 2020/2021

2 von 4 Veranstaltungen



**07.03 • 17 Uhr**

Eine Frau braucht einen Plan  
Komödie zum Internationalen  
Frauentag

Zwei Frauen im besten Alter, seit Jahren bestens befreundet, treffen sich wie üblich im zwei-Wochen-Rhythmus zum gemütlichen Plauderabend. Doch diesmal ist alles anders. Die eine eröffnet der anderen, sterben zu wollen. Nein, kein Selbstmord, vielmehr wolle sie sich auf ihren Futon legen und „ausatmen“, denn ihr Leben habe sich erfüllt. Selbstdredend ist die beste Freundin zutiefst schockiert, entschließt sich aber zu einer freundschaftlichen Sterbebegleitung. Beide Frauen verstricken sich in einer gefährlichen Komödie, in der ihnen das eigene Spiel zunehmend entgleitet.



**16.04. • 19.30 Uhr**

Indien – Buddha bei die Fische,  
Preisgekrönte Komödie mit Fi-  
scher & Jung

Zwei Beamte auf'm Weg ins Nirwana. Ein kleinbürgerliches Ekel und ein angestrenzter Mächtegern Hipster, schlagen sich als Kontrolleure durch den Dschungel der Provinzgastonomie. Unter dem Motto: noch 25.000 Schnitzel bis zur Rente. Dass man die Beiden für eine Überprüfungstour gemeinsam durchs Ruhrgebiet schickt, scheint kein glücklicher Einfall ihrer Dienststelle zu sein. Der Eine lebt nach dem Prinzip: Tofu in der Küche, lässt sich problemlos mit Fleisch ersetzen. Der Andere ist für nichts geeignet, aber zu allem fähig. Beste Voraussetzungen sich gezielt auf die Nerven zu gehen.

[mehr auf S. 2](#)

[Karten hier](#)

## ST. MARIEN

## UND SIE?

### Orgelpunkt 12

Mittwoch um 12 Uhr mittags

Orgelandacht

• Orgelpunkt 12 •

Es erklingen drei Orgelwerke, dazu wird ein Psalm gelesen und ein Lied gesungen. „Gedanken zum Tag“ regen zum Nachdenken an. Der Eintritt ist frei.

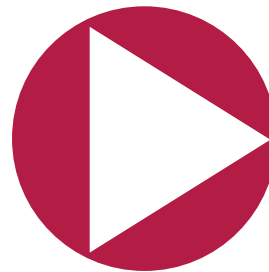
Sie bieten Kultur in Uelzen an? Sie suchen eine Form Ihre Besucherinnen und Interessenten anzusprechen, Sie zu informieren, Sie zu begeistern für Ihre kommenden Veranstaltungen? Sie möchten Ihre Veranstaltung, Ihre Institution in einem der nächsten Kulturbriefe vorstellen?

[Schicken Sie uns eine Mail!](#)

## Lust und Frust ...

Ein Bericht zur aktuellen Lage

Schicken Sie diesen Brief gern weiter. Möchten Sie ihn regelmäßig einmal im Monat erhalten – oder gerade nicht-, dann klicken Sie bitte [hier](#).



## Musikalische Grüße aus St. Marien

[siehe Seite 3](#)

Herausgeber:  
Kulturkreis Uelzen e.V.  
Ev.-luth. Kirchenkreis Uelzen  
v.i.S.d.P.  
Birte Ebermann, Erik Matz  
[kulturbrief@kk-uelzen.de](mailto:kulturbrief@kk-uelzen.de)  
Für den Inhalt der Seiten sind die jeweiligen Herausgeber verantwortlich.  
Layout: Felice Meer  
[www.chordesign.de](http://www.chordesign.de)  
Der Kulturbrief erscheint monatlich als Newsletter.

# UELZEN

## Kulturkreis

Juni 2020

### Wie geht es weiter ohne Theater? Die Spielstätten stellen sich vor

Stadthalle Uelzen	St.-Marien-Kirche Uelzen	Ratssaal Uelzen	Rittersaal Burg Bodenteich
			
<p>Die Stadthalle Uelzen bietet Raum für verschiedene Veranstaltungsformate. Im großen Saal mit Foyer finden regelmäßig Firmentagungen, Schulungen, Bälle, private Feiern und Messen statt. Die kleine Bühne und die variable Bestuhlung machen außerdem Kulturveranstaltungen, Konzerte und öffentliche Partys im großen Saal möglich.</p>	<p>Die gotische St.-Marien-Kirche gehört zur evangelisch-lutherischen Kirche und ist eine der ältesten Kirchen im Landkreis Uelzen. Der beeindruckende Bau wurde zwischen dem 13. und 14. Jahrhundert im Stil der norddeutschen Backsteingotik gebaut. Im Jahr 1292 wurde die St.-Marien-Kirche geweiht.</p>	<p>Der Ratssaal des Rathauses der Hansestadt Uelzen verwandelt sich bei Kultur-Veranstaltungen vom Sitzungs- in einen Theater- oder Konzertsaal. Der helle und lichte Raum bietet eine gute Akustik. Von der Galerie hat man einen guten Blick auf das Bühnengeschehen. Regelmäßig finden kammermusikalische Konzerte, Vorträge, kleine Shows und Kindertheater statt.</p>	<p>Die Burg Bodenteich wurde um 1250 als Wasserburg errichtet. Der teilweise erhaltene Bergfried aus dem 14./15. Jahrhundert (Mauerstärke 3,50 m) ist heute mit einer Glaskuppel versehen und dient als Aussichtspunkt. Im alten Amtshaus befindet sich das „Burgmuseum“, das u.a. archäologische Ausgrabungen, Informationen zur Geschichte sowie weitere Schätze der Region zeigt.</p>
			
<p>Sitzplätze: 560, freie Platzwahl, Abonnenten erhalten die besten Plätze • Parkplätze: 136 • Garderobe: ja • Gastronomie: Vor der Veranstaltung und in den Pausen werden Getränke und Snacks angeboten. • Barrierefrei: Ja. Plätze für Rollstuhlfahrer und ihre Begleitung können nach Bedarf zur Verfügung gestellt werden.</p>	<p>Sitzplätze: 514, freie Platzwahl, Abonnenten erhalten die besten Plätze • Parkplätze: 36 Parkplatz Schuhstraße, 21 Plätze am Rathaus, 106 Parkdeck Ramelow (kostenpflichtig) • Gastronomie: u. U. nicht vorhanden • Garderobe: Nein. Die Kirche wird auf ~17 °C geheizt • Barrierefrei: Ja</p>	<p>Sitzplätze: 199, freie Platzwahl, Abonnenten erhalten die besten Plätze • Parkplätze: 36 Parkplatz Schuhstraße, 21 Plätze am Rathaus • Gastronomie: Getränke • Garderobe: Nein • Barrierefrei: Ja. Der Ratssaal ist barrierefrei über die Seitentür des Rathauses und den Aufzug zu erreichen. .</p>	<p>Sitzplätze: 80, freie Platzwahl, Abonnenten erhalten die besten Plätze • Parkplätze: 25 Burgparkplatz, 40 Wochenmarktplatz • Gastronomie: Es werden Getränke und belegte Brote angeboten • Garderobe: Nein • Barrierefrei: Nein</p>
<p>Brassonzanz 27.9., Iphigenie 12.11., Silvestergala 31.12., Dr. Jekyll &amp; Mr. Heyde 15.1., Poetry Slam 16.1., Eine Frau braucht einen Plan 7.3., Buddha bei die Fische 16.4.</p>	<p>Neujahrskonzert 10.1., Göttinger Symphonie Orchester 21.2., Staatsorchester Braunschweig 9.4.</p>	<p>Das Plattpaket 25.10., Glas Blas Sing 28.10., Vortrag Erik Matz Johannes Passion 19.2., Herkuleskeule Dresden 29.3.</p>	<p>Rotkäppchen &amp; Co. Märchenparodien 2.10.</p>

## Lust und Frust ...

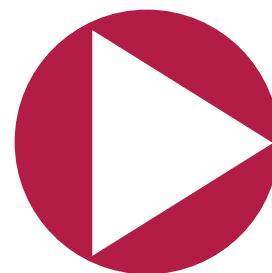
Während Kneipen und Bars nun wieder ihren Betrieb aufnehmen dürfen und auch touristische Busreisen wieder möglich sind, ist es in Kultureinrichtungen wie Theatern, Konzerthäusern und Kinos weiterhin verboten, ein Programm anzubieten. Dabei ist es wohl um ein Vielfaches leichter, im Centraltheater, im Theater an der Ilmenau und auch in der St.-Marien-Kirche Uelzen beim Kommen, Sitzen und Gehen für ausreichende Abstände zu sorgen, als dies in Kneipen, Bars und Bussen möglich ist. Auch sitzen Konzertbesucher hintereinander und sich nicht gegenüber, Unterhaltungen sind – anders als in Kneipen und Bars und wohl auch bei einer Busreise – nicht zu erwarten.

Welche Botschaften stecken dahinter? Damit Bars, Kneipen und Busunternehmen nicht pleite gehen, wird für die Menschen ein Gesundheitsrisiko in Kauf genommen. Die Arbeit der Kulturanbieter ist wohl nicht schützenswert, obwohl hier ganz andere Standards zur Minimierung einer Ansteckungsgefahr möglich wären.

Die in Verantwortung stehenden Personen, die für das Land Niedersachsen die Verordnung zur Bekämpfung der Corona-Pandemie aktualisieren, vermitteln mir einen erschreckendes Bild: Kultur ist das Letzte, es kann auf sie verzichtet werden, ist Luxus und die vielen Menschen, die ihren Lebensunterhalt mit Kultur bestreiten, sind unwichtig. Den Anbietern und Besuchern wird es nicht zugehört, verantwortungsvoll mit der Situation umzugehen.

Es wäre an der Zeit, diesen Menschen deutlich zu machen, dass das kulturelle Leben etwas ganz anderes beinhaltet in unserer von wirtschaftlichen Interessen geprägten Gegenwart. Vielleicht so etwas, wie das Herz und die Seele einer Gesellschaft? Und wohl auch ein nicht unerheblicher Teil der Hirnmasse?

Wir bitten Sie, auf unserer Homepage [www.uelzen-kantorat.de](http://www.uelzen-kantorat.de) den aktuellen Stand der Dinge zu verfolgen. Auch in der lokalen Presse werden wir bekanntgeben, wenn die Sommerkonzerte doch noch stattfinden können. Bis dahin sind auf jeden Fall die kleinen Musiken beim Orgelpunkt 12, mittwochs um 12h zu genießen.  
Erik Matz



## ...und wir singen doch...



## Und hier Ihr ganz persönliches Geburtstagsständchen, gesungen vom Kantor Erik Matz

